

PRESSEMITTEILUNG

Juni 2017 - Nr. 05/17

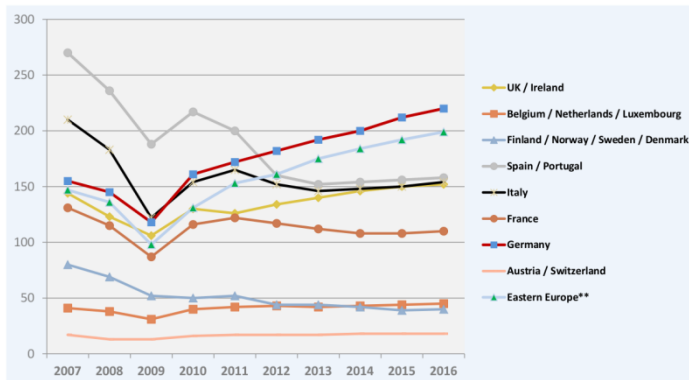
Composites – Werkstoffe mit Zukunft Marktpotenziale erkennen und nutzen!

Faserverstärkten Kunststoffen wird ein großes Zukunftspotenzial zugesprochen. Der International Composites Congress (18.-19.9.2017) bietet eine Möglichkeit, sich ein eigenes Bild über die Marktentwicklungen zu machen.

„Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen.“

Dieses Zitat wird wahlweise Nils Bohr, Mark Twain oder Karl Valentin zugesprochen (<https://de.wikipedia.org>) Wenn auch der Urheber nicht mehr genau bekannt ist, so steht doch fest, dass alle Herren bereits Anfang bis Mitte des letzten Jahrhunderts aktiv waren. Erstaunlich ist, dass sich an der Aktualität der Aussage nichts geändert hat.

Faserverstärkte Kunststoffe (auch als Composites bezeichnet) verfügen über viele positive Eigenschaften: Hierzu zählen unter anderem eine hohe Beständigkeit gegenüber verschiedensten Medien, ein hohes Leichtbaupotenzial, die Möglichkeit einer lastgerechten Konstruktion und eine sehr hohe Designfreiheit. Composites sind Kombinationswerkstoffe, die aus verschiedenen Komponenten bestehen. Diese Komponenten lassen sich auf den jeweiligen Anwendungsfall zugeschnitten kombinieren. Somit lassen sich



**Eastern Europe = Poland, the Czech Republic, Hungary, Rumania, Serbia, Croatia, Macedonia, Latvia, Lithuania, Slovakia, Slovenia

Abbildung 1: Composites-Marktentwicklung Europa

Werkstoffe ganz speziell für einen entsprechenden Anwendungsfall konstruieren. Entsprechend vielfältig sind die Materialien. Den EINEN Werkstoff gibt es nicht. Derzeitige Produkte bzw. Anwendungen finden sich beispielsweise sowohl im Bau- & Infrastrukturbereich, im Bereich Automotive/Mobilität und Luftfahrt, aber auch im Sport- und Freizeitbereich sowie in verschiedenen elektrischen und elektronischen Produkten.

Trotz dieser weiten Verteilung unterliegen die Werkstoffe häufig einer gewissen „Pauschalisierung“. Es wird von überdurchschnittlichen Wachstumspotenzialen gesprochen, vom Leichtbau-Werkstoff der Zukunft oder von Bestrebungen die Materialien auch in der automobilen

verschiedensten Medien, ein hohes Leichtbaupotenzial, die Möglichkeit einer lastgerechten Konstruktion und eine sehr hohe Designfreiheit. Composites sind Kombinationswerkstoffe, die aus verschiedenen Komponenten bestehen. Diese Komponenten lassen sich auf den jeweiligen Anwendungsfall zugeschnitten kombinieren. Somit lassen sich

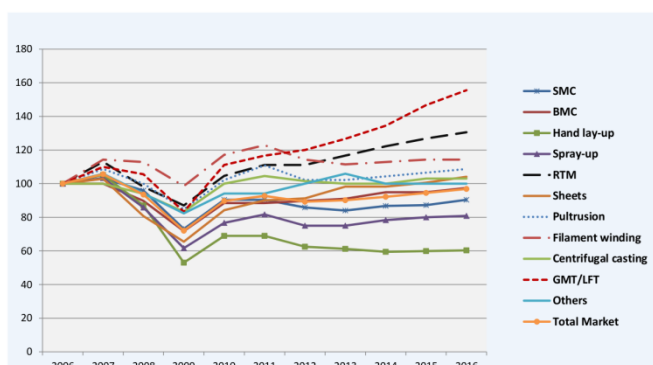


Abbildung 2: Composites-Marktentwicklung - Verfahren

Serien einzusetzen – speziell der letztgenannte Punkt ist längst erfüllt.

Diese Einschätzung ist nicht falsch. Sie verstellt aber den Blick auf die Entwicklung einer Branche, die sehr unterschiedlich ist.

Abbildung 1 zeigt die Entwicklung des europäischen Composites-Marktes in den letzten 10 Jahren. Leicht erkennbar ist, dass sich die Entwicklungen je nach Region/Land deutlich unterscheiden haben. Ein ähnliches Bild zeigt sich auch, wenn man die Entwicklungen der letzten Jahre in Bezug auf verschiedene Herstellungsverfahren/Produkte betrachtet. Auch hier zeigen sich neben starken Wachstumsbereichen auch rückläufige Tendenzen (Abbildung 2).

Speziell aufgrund dieser unterschiedlichen Entwicklungen ist es von zentraler Bedeutung, die Märkte zu kennen und sich über entsprechende Wachstumsbereiche und/oder mögliche zukünftige Entwicklungen zu informieren.

Niemand wird Ihnen realistisch sagen können, wie der Composites-Markt sich in 10 Jahren darstellt, schon gar nicht in einzelnen Mengen. Dennoch können Experten ihre Meinungen teilen und Ergebnisse vorstellen, die Einfluss auf die Zukunft haben können. Diese persönlichen Einschätzungen, gepaart mit neuen Entwicklungen und Innovationen im Composites-Sektor, helfen nicht, die Zukunft zweifelsfrei vorhersagen zu können, aber es lässt sich ein realistischeres Bild zeichnen.

Der 3rd ICC, der vom 18.-19. September 2017 in Stuttgart stattfindet, bündelt die Kompetenz und Einschätzungen einschlägiger Experten und bietet sehr gute Networking-Möglichkeiten in angenehmer Atmosphäre. www.composites-germany.org

Nutzen Sie unser Forum zu Ihrem Vorteil und informieren Sie sich exklusiv. Entkräften Sie Bohr, Twain oder Valentin und werden Sie Zukunftsexperte!

Presserückfragen:

Mona Hardinghaus, Tel. +49 (0)69/27 10 77-13, Mona.Hardinghaus@avk-tv.de

Über die AVK

Die AVK – Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe e.V. ist der deutsche Fachverband für Faserverbundkunststoffe/Composites und vertritt die Interessen der Erzeuger und Verarbeiter auf nationaler und europäischer Ebene.

Das Dienstleistungsspektrum umfasst u. a. Facharbeitskreise, Seminare und Tagungen sowie die Bereitstellung von marktrelevanten Informationen (www.avk-tv.de).

National ist die AVK einer der vier Trägerverbände des GKV – Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie - und international Mitglied im europäischen Composites-Dachverband EuCIA - European Composites Industry Association.

Die AVK ist Gründungsmitglied von Composites Germany.